

	<p>Objekt: Intaglio mit weiblichem Porträt, 1. Hälfte 18. Jh.</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum- stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: KK grün 816</p>
--	---

Beschreibung

Der hochovale Ringstein aus türkisblauem Glas zeigt ein weibliches Porträt im Profil nach rechts. Die Dargestellte trägt ein Gewand, das bereits herabgesunken ist. Der Hals verjüngt sich nach oben hin, der Kopf ist rundlich. Der Mund ist leicht geöffnet, die Unterlippe ist vorgeschoben. Die Wange ist rund und voll, die Nase ist leicht geschwungen, das Auge wird von einem recht schweren Oberlid gerahmt. Die Haare laufen in lockeren Wellen von der Stirn nach hinten, eine einzelne Strähne fällt auf die rechte Schulter. Derartige Bildnisse mit lockigen Haaren und herabgerutschtem Gewand sind vor allem zu Beginn des 18.

Jahrhunderts beliebt und finden sich in einigen Sammlungen.

[Marc Kähler]

Grunddaten

Material/Technik:

Glas

Maße:

H. 1,04 cm, B. 0,88 cm, T. 0,37 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1700-1740er Jahre
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Frauenkopf
- Gemme
- Porträt
- Schmuck